



REDLEITNER

Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: GEMEINDE REDLEITEN

Amtliche Mitteilung; Folge: 5/2012

Redleiten 1 belegte den 2. Platz beim Bundesfeuerwehrleistungsbeiwerb



Im Bild die Bundesfeuerwehrvizemeister (stehend) in Bronze Klasse B. Redleiten 2 (sitzend) belegte den 111. Platz in Silber Klasse A.

Wir gratulieren sehr herzlich zu den ausgezeichneten Leistungen.

Mach dich sichtbar" mit kostenlosen reflektierenden Armbändern

Fußgängerinnen und Fußgänger werden bei Dunkelheit und winterlicher Witterung häufig zu spät wahrgenommen. Daher ist es besonders wichtig, sich bei schlechter Sicht gut sichtbar zu machen.

Holen Sie sich bei uns am Gemeindeamt die kostenlosen reflektierenden Armbänder und tragen Sie zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr bei.

Zebrastreifen bei der Musikschule

Nach langjährigen Bemühungen und mehreren Verkehrsmessungen wurde nun endlich der Schutzweg oberhalb der Musikschule genehmigt. Er soll auf dem Weg zu den Geschäften für mehr Sicherheit sorgen und kommt zu Schulbeginn gerade recht.



Information
ÖSTERREICHISCHES BUNDESHEER
Militärkommando OÖ

Überschalltraining mit Eurofightern

Die Eurofighterpiloten haben jährlich Überschallflüge zu trainieren um im Einsatzfall richtig zu reagieren.

In der 39. und 40. Kalenderwoche werden solche Überschall-Trainingsflüge zum Teil auch über Oberösterreich durchgeführt. Zwischen 8.00 und 16.00 Uhr kann es dadurch zu Lärmbelästigungen kommen, wobei die Mittagszeit und Wochenenden ausgespart werden.

Aus dem Inhalt

Jubilare, Baufoliensammlung, Ökostrombefreiung, Bioabfallsäcke, Probealarm	Seite 2
Veranstaltungen Gesunde Gemeinde	Seite 3
1. Redleitner Dorfheuriger	Seite 4
Neue Gebietseinteilung, Ärztebereitschaftsdienst Okt. – Dez. 2012	Seite 5
Neu! Spiegel-Gruppen-Treffen in Redleiten	Seite 6

REDLEITEN aktuell

Herzlichen Glückwunsch...

zum Geburtstag:

Krammer Johann	72 Jahre
Pillichshammer Josef	75 Jahre
Hutterer Friedrich	71 Jahre
Rada Franz	78 Jahre
Purrer Maria	71 Jahre



zum 30-jährigen Hochzeitsjubiläum:
Buchner Franz und Aloisia

Agrar- und Baufoliensammlung am Donnerstag, den 15.11. 2012 von 11.00 bis 12.00 Uhr im ASZ Frankenburg



Für die Einsparung von Transportvolumen sollten die angelieferten Folien bereits zusammengelegt bzw. gebunden sein. Netze und Schnüre getrennt von den Folien anliefern!

Angenommen werden:

Rundballenwickelfolien, Wickelnetze und Ballenschnüre, Düngemittelsäcke, Pflanzenschutzmittel-Kanister restentleert, Fahrsilofolien, Gemüsefolien, Baufolien, Abdeckfolien

Antrag auf Befreiung von der Entrichtung der Ökostrompauschale

Seit 1. Juli 2012 sind einkommensschwache Haushalte (gemäß Fernsprechentgeltzuschussgesetz) von der Entrichtung der sogenannten "Ökostrompauschale" sowie von der Bezahlung des 20 Euro übersteigenden Teils des Ökostromförderbeitrags befreit.

Dazu ist ein Antrag bei der abwickelnden Stelle der GIS Gebühren Info Service GmbH zu stellen. In den letzten Tagen wurden von der GIS diese Haushalte angeschrieben. Wir dürfen Sie hiermit auf diese Möglichkeit hinweisen und werden Sie auch bei allfälliger Antragstellung unterstützen.

Nähere Details und das Formular finden Sie unter:

<https://www.gis.at/service/befreiungoekostrompauschale/>

Freie Mietflächen im
**INNOVATIONSZENTRUM
VÖCKLATAL**

AUSKUNFT | 0664 2009400 oder bgm.six@voecklamarkt.ooe.gv.at
VERMIETUNG | www.iz-voecklatal.at



Neu! Biomüllsäcke

Zur Entsorgung von Bioabfällen können ab sofort Biomüllsäcke verwendet werden, wenn Küchenabfälle nicht ordnungsgemäß eigenkompostiert werden können.



Die Biomüllsäcke sollten jedenfalls für jene Abfälle verwendet werden die nicht auf den Kompost gehören, z.B. Fleischreste, verdorbene Lebensmittel und Speisereste, Papiertaschentücher und Küchenrolle, verfaultes Obst und samentragendes Unkraut.

Die 14-Liter-Biosäcke sind im ASZ sowie bei uns am Gemeindeamt zum Preis von € 1,50 zu erwerben und können im ASZ zu den Öffnungszeiten wieder abgegeben werden.

Zivilschutz-Probealarm

Am Samstag, den **6. Oktober 2012**, wird wieder ein bundesweiter **Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt. Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ (15 Sekunden Dauerton) die **drei Zivilschutzsignale**

„**Warnung**“

(3 Minuten gleich bleibender Dauerton)

„**Alarm**“

(1 Minute auf- und abschwellender Heulton)

„**Entwarnung**“

(1 Minute gleich bleibender Dauerton)

in ganz Österreich ausgestrahlt.

Die Auslösung der Signale kann je nach Gefahrensituation zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres, von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer oder den Bezirkswarnzentralen erfolgen.

Infotelefon am 6. Oktober von 09.00 bis 15.00 Uhr **130** (ohne Vorwahl)

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!



Einladung zum
Infoabend: **„Die
Betreuung und
Pflege von
Angehörigen“**

am Mittwoch, den **3.10.2012** um 19.30 Uhr
im Gemeindeamt Frankenburg-
Sitzungssaal. Weiters findet am Mittwoch,
den **17.10.2012** der **„1. Stammtisch für
Pflegende Angehörige“** im Gemeindeamt
Frankenburg-Sitzungssaal statt. Zu diesem
Informationsabend sind Sie herzlich einge-
laden, wenn Sie:

- Interesse an diesem Thema finden
- die Betreuung und Pflege eines Angehörigen in naher oder ferner Zukunft für möglich halten
- die Pflege oder Betreuung eines Angehörigen bereits übernehmen.

Der Infoabend sowie in weiterer Folge die Stammtische für Pflegende Angehörige sind ein gemeinsames Projekt der Gesunden Gemeinden Redleiten und Frankenburg.

„50 plus“- Wanderung am 6. Oktober 2012 im Innviertel

Treffpunkt ist um 13 Uhr beim Gemeindeparkplatz Redleiten. Wir bilden Fahrgruppen.



Ausgangspunkt der Wanderung ist die neu errichtete „Kapelle zur göttlichen Barmherzigkeit“ am Herndlberg (zwischen Lohnsburg und Großweiffendorf).

Von dort führt uns die Wanderung über Hochkuchl, Kobernaussen nach Schlag, wo wir in der „Schlager Stubn“ auf eine zünftige Innviertler Jause einkehren.

Gehzeit ca. 1,5 Std.

Die Wanderung wird von unserem Arbeitskreismitglied Josef Schmalzl geführt.

Die Wanderung findet nur bei Schönwetter statt.

Grenzwanderung Redleiten 2. Teilstrecke am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2012



Treffpunkt ist um 10 Uhr beim Gemeindeparkplatz Redleiten, wo wir bis zum Ausgangspunkt („Flucht“) gefahren werden. Wegstrecke ca. 13 km. Ziel ist wieder beim Gemeindeparkplatz

Die Wanderung findet nur bei entsprechender Witterung statt.

Einladung zum Workshop Heilsame und wohltuende Wickel und Auflagen für den Hausgebrauch



Viele Menschen haben Interesse für natürliche „Behandlungsmethoden“. Zu diesen gehören auch die Anwendung wohltuender Wickel. Sie unterstützen den Heilungsprozess und aktivieren körpereigene Abwehrkräfte. Wickel laden zur Ruhe und Zuwendung ein.

Sie sind eine Selbsthilfemaßnahme bei einfachen gesundheitlichen Störungen wie Muskelverspannungen, Schlafschwierigkeiten, Verdauungsbeschwerden, Streßsymptomen, Erkältungen etc.

Mitzubringen sind: bequeme Kleidung, 1 Paar warme Socken, große Decke, Polster, ISO-Matte, 1 Badetuch, 2 Handtücher, mind. 4 Stoffwindeln (od. ähnlich große Stücke Baumwollstoff), 1 Wärmeflasche, evtl. 1 Seidentuch, Körpermilch od. -öl.
Referentinnen: Maria Maier (DGKS) und Doris Grünbart (DGKS) aus Ried

Termin: **Donnerstag, 8. November 2012
von 19.00 – ca. 22.00 Uhr**

Ort: **Feuerwehrhaus Redleiten**

Kosten: **€ 15,00 pro Person** (inkl. Lebensmittel für Wickel, Kursunterlagen)

Anmeldung erforderlich bis 29. Oktober 2012 beim Gemeindeamt Redleiten, Gitti, 07683/8355-13

Qi Gong Seminar



Grundlagen + Übungen zur Aktivierung des gesamten Energiekreislaufes.

Diese Übungen werden in China traditionell geübt, um Krankheiten vorzubeugen beziehungsweise sie positiv zu beeinflussen.

Termin: Samstag, 20. Okt.

Uhrzeit: 9.00 – 12.00 und 13.30 – 16.30 Uhr

Kurskosten: € 79,00 (inkl. DVD und Unterlagen)

Ort: Gemeindeamt Redleiten. Sitzungssaal
Anmeldung unter: Tel.: 0664-5403048
bzw. www.qigong-linz.com



Vorträge für Menschen die im Pflegebereich tätig sind im „Treffpunkt Pflegepersonal“ in Linz:

Wie redest du mit mir?-Wie rede ich mit dir?
10.10.12 von 9.00 -17.00 Uhr

Wirksame Beziehungen zu Menschen mit Demenz
31.10.12 von 9.00 - 17.00 Uhr

Professionelle Begleitung im Sterben und der Trauer= Würdevoller Umgang mit mir selbst
07.11.12 von 9.00 - 17.00 Uhr

Nähere Infos zu den Vorträgen erhalten Sie bei Wienerroither Andrea, 07683/7506, Treffpunkt Pflegepersonal 0732/797504 od. unter www.mensch-arbeit.at/pflegepersonal

Weitere interessante Termine:

Lange Nacht der Museen
Samstag, 6. Oktober
18.00 - 24.00 Uhr
Ort: Würfelspielhaus

Pfarrwanderung
Sonntag, 7. Oktober
14.00 Uhr
TP: Pfarrzentrum

Tag der Redleitner Senioren
Sonntag, 21. Oktober
12.00 Uhr
Ort: GH Adambauer

Vortrag:
Warum lässt uns Gott leiden?
Dienstag, 23. Oktober
19.30 Uhr
Ort: Pfarrsaal Frankenburg

Bauernmarkt
Sonntag, 28. Oktober
ab 10.00 Uhr
Ort: Kulturzentrum Frankenburg

6. Redleitner Adventmarkt
mit Besuch vom Nikolaus
Samstag, 1. Dezember
ab 17.00 Uhr
Feuerwehrhaus Redleiten

1. Redleitner Dorffest

Samstag, 20. Okt. 2012 ab 16 Uhr
Feuerwehrhaus Redleiten

Heurigenjause
Kaffee und Kuchen
frische Bauernkräpfen

Weine aus Österreich

Kinderprogramm

Kettcars, Bobby Cars..

Kürbisprämierung

Jedes Kind bekommt für mitgebrachte Kürbisse ein Eis
Der Erlös wird für wohltätige Zwecke verwendet.



ÄRZTE - BEREITSCHAFTSDIENSTE FÜR FEIERTAGE UND WOCHENENDE

OKTOBER - DEZEMBER 2012
FÜR DIE GEMEINDEN AMPFLWANG, FRANKENBURG A.H., NEUKIRCHEN, ZELL A.P.

Sa. 6. Oktober	Dr. Aschenberger
So. 7. Oktober	Dr. Aschenberger
Sa. 13. Oktober	Dr. Stadlmayr
So. 14. Oktober	Dr. Stadlmayr
Sa. 20. Oktober	Dr. Ottinger
So. 21. Oktober	Dr. Ottinger
Fr. 26. Oktober	Dr. Krichbaum
Sa. 27. Oktober	Dr. Sterrer
So. 28. Oktober	Dr. Sterrer
Do. 1. November	Dr. Aschenberger
Sa. 3. November	Dr. Jedinger
So. 4. November	Dr. Jedinger
Sa. 10. November	Dr. Sterrer
So. 11. November	Dr. Sterrer
Sa. 17. November	Dr. Ottinger
So. 18. November	Dr. Ottinger

Sa. 24. November	Dr. Krichbaum
So. 25. November	Dr. Krichbaum
Sa. 1. Dezember	Dr. Stadlmayr
So. 2. Dezember	Dr. Stadlmayr
Sa. 8. Dezember	Dr. Jedinger
So. 9. Dezember	Dr. Aschenberger
Sa. 15. Dezember	Dr. Sterrer
So. 16. Dezember	Dr. Sterrer
Sa. 22. Dezember	Dr. Krichbaum
So. 23. Dezember	Dr. Krichbaum
Mo. 24. Dezember	Dr. Jedinger
Di. 25. Dezember	Dr. Jedinger
Mi. 26. Dezember	Dr. Aschenberger
Sa. 29. Dezember	Dr. Ottinger
So. 30. Dezember	Dr. Ottinger
Mo. 31. Dezember	Dr. Sterrer

KONTAKT:

Dr. Aschenberger, Neukirchen ☎ 07682 7500
 Dr. Jedinger, Frankenburg ☎ 07683 7058
 Dr. Krichbaum, Ampflwang ☎ 07675 2753
 Dr. Ottinger, Frankenburg ☎ 07683 8215
 Dr. Stadlmayr, Frankenburg ☎ 07683 5036
 Dr. Sterrer, Ampflwang ☎ 07675 39404

NEUE GEBIETSEINTEILUNG

Ab 1. Oktober werden die vier Notdienstsprengel im Bezirk Vöcklabruck zu zweien zusammengelegt. Dies gilt für alle Ärztedienste.

Nun gehört Frankenburg zu einem Notdienstsprengel mit folgenden Gemeinden:

Ampflwang / Zell a.P. / Redleiten /
Neukirchen a.d.V. / Puchkirchen.

Buntes Treiben im alten Feuerwehrhaus

Haben Sie sich schon gewundert, über die vielen Besucher im Gemeindeamt Redleiten?

In den seit dem Umzug ins neue Feuerwehrhaus nicht mehr genutzten Räumlichkeiten im alten Gebäude kehrt wieder Leben ein.

Seit Schulbeginn treffen sich in regelmäßigen Abständen die **SPIEGEL-Gruppen**. Angefangen von der Baby 1 bis zur Maxi 2 sind derzeit insgesamt 7 Gruppen immer abwechselnd vormittags bei uns in Redleiten.

Die Spiegel-Gruppen auch „ELKi-Treffs“ gibt es in der Pfarre Frankenburg bereits seit 1997 und diese gehören organisatorisch als Spiegel-Treffpunkte zum Katholischen Bildungswerkes der Diözese.

Seit 2007 waren die Spiegel-Gruppen im Marktgemeindeamt Frankenburg untergebracht. Die Treffen wurden auch immer gerne von Redleitner Müttern mit ihren Kindern besucht.

Aus Platzgründen wurde heuer nach einer neuen Räumlichkeit gesucht und nach Gesprächen mit Bgm. Johannes Wenninger wurde ihnen die Benutzung des alten Feuerwehrhauses angeboten.



Der Aufenthaltsraum nach der Renovierung: Farbenfroh und kindgerecht wurde er von den Spielgruppenleiterinnen gestaltet.



In den SPIEGEL-Gruppen-Treffen wird gemeinsam mit den Müttern bzw. Vätern und Kindern gespielt, gebastelt und gesungen.

Die Vorbereitung dieser 14-tägigen Treffen erfordern viel Einsatz und Kreativität der Spielgruppenleiterinnen, die dieses Amt ehrenamtlich ausführen.



Im Bild die derzeit verantwortlichen Spielgruppenleiterinnen der verschiedenen Altersstufen.



Als Begrüßungs-geschenk überreichte Bgm. Johannes Wenninger eine Wickelauflege.

Wer Interesse hat, an einer Spielgruppe teilzunehmen, kann sich jederzeit bei Marietta Kaltenbrunner melden. Tel.0680/1226646

Wir wünschen allen Müttern vor allem aber allen Kindern viel Spass im neuen „Spielzimmer“.

„Man kann einem Menschen nichts lehren, man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu entdecken.“ (Galileo Galilei)